

TELLSPIEL- UND THEATERGESELLSCHAFT ALTDORF

Protokoll 04/2018

Vorstandssitzung
Montag, 02. Juli 2018
19.00 Uhr bis 21.00 Uhr
Daniel Bollinger

Vorsitz	Barbara Bär
Anwesend	Othmar Bertolosi Daniel Bollinger Thomas Brunner Renzo Stadler Martina Tresch Lisbeth Tschanz
Protokoll	Cornelia Gamma Bissig

1. Begrüssung und Traktandenliste

Barbara Bär begrüsst die Vorstandsmitglieder.

Die Traktandenliste wird genehmigt.

2. Protokoll der letzten Sitzung

Das Protokoll der 3. Sitzung vom 15. Mai 2018 wird genehmigt.

3. Orientierungen

Das Volksmusikfestival ist für die Telspielgesellschaft erfolgreich verlaufen.

Am 14. Juni 2018 fand die von der Telspielgesellschaft organisierte 40. Theaterpräsidentenkonferenz des Regionalverbands Zentralschweizer Volkstheater RZV im Restaurant Höfli statt. Es konnten wertvolle Kontakte geknüpft und Erfahrungen ausgetauscht werden.

TELLSPIEL- UND THEATERGESELLSCHAFT ALTDORF

Barbara und Toni waren an der Premiere des «Luzerner Jedermann». Sie trafen dort auch Annette Windlin.

Barbara, Renzo und Thomas besuchten mit Partner und Partnerinnen im Solothurner Stadttheater eine Tell-Aufführung.

Da die Boutique «Martino» an der Schmiedgasse schliesst, muss Vreny Gisler den Fundus des Kulturforums Andermatt im Keller des Gebäudes räumen. Die Kostüme werden verkauft. Lisbeth wird einmal vorbeischaun.

LT

Thomas und Andrea waren am 30. Juni 2018 an der Premiere der Tellingspiele Interlaken.

Nach Abschluss der Tellingspiele in Interlaken wird die Tell-Arena für die Aufführung der Oper Wilhelm Tell von Rossini genutzt. Cornelia wird den Mitgliedern den Flyer mit den Spieldaten im September 2018 zustellen.

CG

4. Spielsaison 2020

Dani informiert, dass nur 2 Personen mit Lohnzahlungen entschädigt werden, alle anderen arbeiten im Auftragsverhältnis. Die entsprechenden Verträge sind in Vorbereitung.

Am Mittwoch, 4. Juli 2018, werden sich Barbara und Dani mit den Verantwortlichen des Theater Uri treffen, um Details des Vertrags zu beraten und das Ticketing zu besprechen.

Barbara hat Andrea Kälin Brunner für die administrativen Arbeiten im Zusammenhang mit der Produktion 2020 angefragt. Andrea ist grundsätzlich bereit, die Aufgabe wieder zu übernehmen. Sie wünscht, dass ein Kostendach für die Entschädigung festgelegt wird.

Annette Windlin hat für die Choreographie den Theaterpädagogen Lukas Schmocker aus Zollikon verpflichtet.

Der Vorstand wünscht zusätzlich zum bereits erstellten Probenplan einen Probeworkshop vor den Sommerferien 2019. Barbara wird in der DAG für den 23. Juni 2019 die Turnhalle reservieren, falls der Termin Annette passt.

Walter Sigi Arnold wird an den Dezembertagen 2019 «Wilhelm Tell für die Schule» von Max Frisch aufführen. Er ersucht die Tellingpielgesellschaft um Unterstützung und fragt an, ob sein Programm während der Tellingpielsaison als Rahmenveranstaltung irgendwie

TELLSPIEL- UND THEATERGESELLSCHAFT ALTDORF

eingebunden werden könnte. Der Vorstand stellt fest, dass eine finanzielle Beteiligung an der Produktion nicht möglich ist. Ein zusätzlicher Arbeitsaufwand darf ebenfalls nicht entstehen. Es ist ist dagegen möglich, das Tellspielhauses, z.B. anschliessend an eine Aufführung am Sonntag, unentgeltlich zur Verfügung zu stellen. Das Führen der Theaterbeiz auf Rechnung der Tellspielgesellschaft ist ebenfalls möglich. Die Veranstaltung kann auch in den Flyer aufgenommen werden. Ideal wäre, wenn der Schlüsselsaal für die Aufführung gemietet wird.

5. Marketing

Erscheinungsbild Saison 2020

Othmar hat sich mit Annette Windlin getroffen. Sie sind der Meinung, dass es zu früh ist, bereits für die Sponsoringbroschüre im September 2018 ein Erscheinungsbild festzulegen. Es wäre bereits abgedroschen bis zum Beginn der Spiele. Das Erscheinungsbild muss sich in einem Prozess entwickeln. Illustrationen aus dem Konzept von Annette können aber verwendet werden. Ruedi Bollinger wird ein Konzept für die Broschüre erstellen. Annette wird bis August einen Text vorbereiten. Othmar wird die Broschüre mit den Grafiken vorbereiten. Sie sollte anfangs September in Druck gehen.

OB

Logo Gesellschaft

Das Daniioth-Logo ist grundsätzlich zu überdenken. Es ist kaum als Tell erkennbar und muss verbessert werden. Othmar und Dani werden vor der nächsten Sitzung noch einmal mit Ruedi Bollinger sprechen.

DB
OB

Kommunikationsagentur

Othmar hat Susanne Morger vom Büro für Kultur in Luzern als Kommunikationsagentur angefragt. Sie hat gute Kontakte zur Theaterszene, speziell auch zu Annette Windlin, die eine Zusammenarbeit mit ihr wünscht. Susanne Morger hat keine grossen Kapazitäten frei, würde der Tellspielgesellschaft aber gerne beratend beistehen. Der Vorstand stellt fest, dass dies ausreichen kann, wenn eine Zusammenarbeit mit den einheimischen Firmen möglich ist (z.B. Gisler Druck, Arnold Reklamen).

Othmar wird vor der nächsten Sitzung mit Susanne Morger die Details über Kosten und Leistungen klären. Er wird auch mit dem Geschäftsführer der Gisler Druck AG über eine mögliche Zusammenarbeit sprechen.

OB

TELLSPIEL- UND THEATERGESELLSCHAFT ALTDORF

6. Fundus

Die Gotthard Raststätte hat Kleider für einen Film gemietet.

Die Armbrust ist immer noch bei Thomas Gisler in Bürglen in Reparatur.

Am 14. August 2018 wird sich der Vorstand vor der Sitzung um 18.15 Uhr beim Schulhaus Florentini treffen, da nicht alle Mitglieder den Fundus kennen. alle

7. Finanzen

Martina und Dani legen den Entwurf für ein Sponsoringkonzept vor. An der nächsten Sitzung wird der Vorschlag besprochen. alle

8. Interlaken

Im Doppelstockbus haben 65 Personen Platz, was der Anzahl angemeldeter Personen entspricht.

Barbara wird das Rahmenprogramm mit Pascal Minder absprechen. Kosten für den Aperero und für eine Führung werden von der Gesellschaft übernommen. BB

9. Verschiedenes

Am 27. Juli 2019 findet in Neuenburg die Fête des vigneronns statt. Die Region Zentralschweiz wird als Gast vertreten sein. Der Kanton Uri hat die Tellspielgesellschaft angefragt, ob die Tellfamilie und weitere Darsteller am Festumzug teilnehmen könnten. Der Vorstand erachtet die Teilnahme als gute Werbung für die Tellspiele 2020. Barbara wird zusagen. BB

Die UTAG dreht einen Film für ihr neues Quiz-App. Sie sucht kurzfristig einen Tell. Barbara wird den Raststätte-Tell anfragen. BB

Für das Protokoll
Cornelia Gamma